



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

November 2018



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Statistischer Bericht



Schiffsverkehr

Binnenschifffahrt

November 2018

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Tabellen	
1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991	6
1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010	7
1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach einheitlichem Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007) seit 2011	7
1.4 Güterumschlag nach Güterabteilungen und Monaten	8
2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Haupt- verkehrsbeziehungen	10
2.2 Güterumschlag nach Monaten	11
2.3 Güterbeförderung nach Güterabteilungen	12
2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat	13
2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im Berichtszeitraum	16
2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	21
2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im Monat/Berichtszeitraum	22
2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen im Monat/Berichtszeitraum	23
3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts	
3.1 Schiffsverkehr nach Monaten	24
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Monat	25
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im Berichtszeitraum	26
Grafiken	27
Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)	31

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Neuordnung der Statistiken der Schifffahrt und des Güterkraftverkehrs, Art. 1 Gesetz über die Verkehrsstatistik der See- und Binnenschifffahrt sowie des Güterkraftverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz - VerkStatG) vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 24. Mai 2016 (BGBl. I S. 1217), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), geändert durch Art. 10 Abs. 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Methodik

Meldepflichtig in der Binnenschifffahrtsstatistik sind Ankünfte und Abgänge von Schiffen mit einer Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen in deutschen Häfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen, deren Ziel oder Herkunft ein Binnenhafen (Hafen an einer Binnenwasserstraße) ist. Ebenso meldepflichtig sind Ankünfte und Abgänge im sogenannten Binnen-See-Verkehr. Dazu zählen neben den die Seegrenze überschreitenden Verkehren zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands auch jene zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands.

Die Ergebnisse dieser Statistik dienen besonders als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Die Erhebungen werden laufend durchgeführt und monatlich ausgewertet. Die Erfassung erfolgt i. d. R. mittels Zählkarten. Für jeden Lade- und Löschvorgang in den Häfen und Umschlagstellen sind über Ankunfts- bzw. Abgangszählkarten Auskünfte zu erteilen.

Erläuterungen

Flagge: Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Güterumschlag/Güterbeförderung: Der Güterumschlag ergibt sich aus der Summe aller Meldungen über Ein- und Ausladungen der in den sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgegangenen Schiffe. In der Güterbeförderung werden Transporte zwischen zwei Häfen innerhalb Sachsen-Anhalts nur einmal berücksichtigt (Empfang).

Gütersystematik: Der Nachweis der Güterarten erfolgt im vorliegenden Bericht ab 2011 nach dem einheitlichen Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Standard Goods Nomenclature for Transport Statistics 2007, NST-2007), welches insgesamt 20 Güterabteilungen umfasst. Zuvor fand das amtliche Güterverzeichnis - NST/R - Systematisches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik - Anwendung.

Hauptverkehrsbeziehungen: Die Hauptverkehrsbeziehungen richten sich nach der geographischen Lage der empfangenden und versendenden Stelle. Unterschieden werden der Verkehr innerhalb Deutschlands (Verkehr zwischen deutschen Häfen) sowie der grenzüberschreitende Verkehr (Verkehr zwischen deutschen Häfen und solchen im Ausland).

Schiffs- und Güterverkehr: Die Statistik erfasst Schiffe, soweit sie Zwecken der Güterbeförderung dienen und dabei hier die in sachsen-anhaltischen Häfen ankommenden und abgehenden Schiffe und deren umgeschlagene Güter.

Wasserstraßen: Deutschland wird in neun Wasserstraßengebiete unterteilt. Für Sachsen-Anhalt werden Schiffsbewegungen für die beiden Wasserstraßen Elbegebiet und Mittel-landkanalgebiet nachgewiesen.

Die Zählkarten zur vorliegenden Statistik sind in der PDF-Ausgabe dieses Berichtes enthalten.

Zeichenerklärung

- x = Tabellenfach gesperrt weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert ist geheim zuhalten
- ... = Wert liegt noch nicht vor

Abkürzungen

- TEU Twenty-Foot-Equivalent-Unit (Container ca. 6 m Länge)
- Tkm Tonnenkilometer
- a. n. g. anderweitig nicht genannt

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

1. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts - Zusammenfassende Übersichten

1.1 Güterumschlag nach Hauptverkehrsbeziehungen seit 1991

Jahr	Insgesamt	Darunter		Empfang	Versand
		Verkehr mit anderen Bundesländern ¹	grenzüberschreitender Verkehr		
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	.	.	666	2 070
1992	3 188	.	.	1 032	2 106
1993	3 235	.	.	1 045	2 190
1994	5 380	.	.	1 557	3 823
1995	6 978	5 310	1 669	2 265	4 714
1996	6 531	4 989	1 541	2 262	4 269
1997	7 214	5 583	1 631	2 715	4 499
1998	7 146	5 244	1 902	2 293	4 853
1999	7 302	5 605	1 697	2 257	5 044
2000	6 705	5 105	1 600	2 000	4 705
2001	5 978	4 304	1 673	1 880	4 097
2002	6 068	4 544	1 524	1 813	4 255
2003	6 474	4 669	1 806	2 029	4 445
2004	6 984	4 610	2 373	2 181	4 802
2005	7 909	5 560	2 349	2 234	5 675
2006	7 506	5 191	2 315	2 403	5 103
2007	7 565	4 918	2 647	2 619	4 946
2008	7 897	5 240	2 657	2 734	5 164
2009	7 161	5 079	2 074	2 098	5 064
2010	7 181	4 630	2 532	2 359	4 822
2011	7 539	5 140	2 362	2 609	4 930
2012	6 979	5 257	1 698	2 416	4 563
2013	7 336	5 585	1 711	2 572	4 764
2014	7 450	5 967	1 466	2 657	4 794
2015	7 460	6 014	1 421	2 828	4 631
2016	7 184	5 557	1 610	2 700	4 483
2017	6 862	5 059	1 750	2 404	4 458

¹ bis 2008 Verkehr innerhalb BRD

1.2 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST/R 1991 bis 2010

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		0 landwirtschaftl. und verwandte Erzeugnisse	3 Erdöl, Mineralölerzeugn., Gase	6 Steine und Erden	7 Düngemittel
in 1 000 Tonnen					
1991	2 736	539	273	434	601
1992	3 188	677	505	570	526
1993	3 235	713	343	789	421
1994	5 380	931	563	1 971	715
1995	6 978	1 288	1 168	2 355	883
1996	6 531	1 192	1 107	2 448	838
1997	7 214	880	1 320	2 896	897
1998	7 146	1 055	1 191	2 429	1 297
1999	7 302	1 092	1 001	2 377	1 343
2000	6 705	1 496	928	2 067	949
2001	5 978	1 126	938	1 938	820
2002	6 068	1 148	878	2 016	827
2003	6 474	1 593	802	2 140	811
2004	6 984	1 207	758	2 740	798
2005	7 909	1 722	719	2 954	806
2006	7 506	1 649	693	2 612	713
2007	7 565	1 588	613	2 455	712
2008	7 897	1 739	706	2 536	684
2009	7 161	1 776	571	2 417	450
2010	7 181	1 906	639	2 183	533

1.3 Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen nach NST 2007 seit 2011¹

Jahr	Insgesamt	Darunter			
		01 Erzeugnisse d. Land- u. Forstw., Fischerei	03 Erze, Steine und Erden	07 Kokerei- und Mineral- ölerzeugnisse	08 Chemische Erzeugnisse
in 1 000 Tonnen					
2011	7 539	2 498	2 267	831	719
2012	6 979	2 282	2 036	888	689
2013	7 336	2 614	1 726	1 154	696
2014	7 450	2 729	1 578	1 305	693
2015	7 460	2 662	1 422	1 535	736
2016	7 184	2 159	1 610	1 437	818
2017	6 862	2 176	1 428	1 259	913
2018					
Januar	476	144	107	71	73
Februar	422	125	86	79	70
März	457	129	104	89	68
April	497	115	132	103	74
Mai	491	109	135	81	74
Juni	500	117	148	69	74
Juli	528	127	160	83	72
August	473	107	124	92	69
September	428	106	75	109	72
Oktober	506	101	143	114	79
November	527	102	147	134	58
Dezember	...	...	...	...	...

¹ ab 2011 überarbeitete Güterarten

2. Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

2.1 Güterverkehr und tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen

Gegenstand der Nachweisung	November	Oktober	November	Januar bis November		
	2017	2018	2018	2017	2018	Veränderung um %
	in 1 000 Tonnen					
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen					
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	5	2	1	20	11	-45,9
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	133	155	169	1 714	1 463	-14,7
Versand	285	225	210	3 018	2 416	-19,9
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	70	45	42	493	529	+7,5
Versand	95	77	103	1 156	876	-24,2
Gesamtverkehr	587	505	526	6 400	5 295	-17,3
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	346	293	310	3 946	3 155	-20,0
	Tonnenkilometrische Leistung nach Hauptverkehrsbeziehungen					
	in Mill. Tkm					
Verkehr innerhalb Sachsen-Anhalts	0	0	0	1	0	-85,5
Verkehr mit anderen Bundesländern						
Empfang	39	44	48	502	444	-11,4
Versand	76	54	51	812	631	-22,2
Grenzüberschreitender Verkehr						
Empfang	33	22	20	241	263	+8,8
Versand	50	39	52	616	455	-26,1
Gesamtverkehr	199	159	172	2 172	1 793	-17,4
darunter Verkehr mit deutschen Schiffen	105	80	88	1 173	941	-19,8

2.2 Güterumschlag nach Monaten

Zeitraum	2017			2018			Veränderung 2018/2017
	Empfang	Versand	insgesamt	Empfang	Versand	insgesamt	
	in 1 000 Tonnen						um %
Januar	179	336	515	184	292	476	-7,5
Februar	191	368	559	154	268	422	-24,5
März	207	469	676	174	283	457	-32,3
April	167	448	616	179	318	497	-19,2
Mai	197	403	600	179	312	491	-18,2
Juni	226	390	616	154	346	500	-18,8
Juli	236	351	587	185	343	528	-10,1
August	196	364	560	186	287	473	-15,7
September	202	339	541	192	236	428	-20,9
Oktober	218	341	559	202	304	506	-9,5
November	207	383	591	212	314	527	-10,8
Dezember	177	264	442	...	...	...	...
Insgesamt	2 404	4 458	6 862	...	...	...	...

2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse der Land- u. Forstw., Fischerei	56	3	-	22	31
01.1	Getreide	50	-	-	19	31
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	6	3	-	3	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1	-	1	-	-
02.1	Kohle	1	-	1	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	56	2	6	48	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	5	-	5	-	-
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	51	2	1	48	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	22	6	-	16	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	22	6	-	16	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	134	111	3	10	10
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	132	111	3	10	8
07.3	Gasförmige, verfl. od. verdichtete Mineralölerzeugn.	2	-	-	-	2
08	Chemische Erzeugnisse	5	1	1	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	4	-	1	3	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	-	-	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	3	1	2	-	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	3	1	2	-	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	-	-
10.5	Heizkessel, Waffen und sonstige Metallerzeugnisse	0	-	-	-	0
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltswaren	1	0	-	1	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	0	-	1	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	16	3	-	11	2
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	16	3	-	11	2
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	0	0	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	0	0	-	0	-
	Zusammen	294	127	15	110	43

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse der Land- u. Forstw., Fischerei	47	11	2	17	17
01.1	Getreide	35	5	1	13	17
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3	-	-	3	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	8	6	1	1	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	91	16	5	38	32
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	35	-	-	3	32
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	56	16	5	35	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	28	9	1	11	8
04.1	Fleisch, Fleischerzeugnisse	0	-	-	0	-
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	1	1	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkeerzeugnisse, Futtermittel	28	8	1	11	8
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	-	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	54	6	10	33	4
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	5	2	3	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	47	3	7	33	4
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	1	1	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	0	-	-	0	-
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	0	-	-	0	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	11	-	9	1	-
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegerungen	10	-	9	0	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	-	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	1	-	-	1	-
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	0	0	-	-	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	-	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	1	-	-	1	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	1	-	-	1	-
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	1	1	-	0	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	1	1	-	0	-
	Zusammen	233	43	27	102	60

Noch 2.4 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen im November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	102	14	2	39	48
01.1	Getreide	85	5	1	31	48
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	3	-	-	3	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	14	9	1	5	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	1	-	1	-	-
02.1	Kohle	1	-	1	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	147	18	11	86	32
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	40	-	5	3	32
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	107	18	6	82	-
04	Nahrungs- und Genussmittel	50	15	1	27	8
04.1	Fleisch, Fleischerzeugnisse	0	-	-	0	-
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	1	1	-	-	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	50	14	1	27	8
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	0	0	-	-	-
05.1	Textilien	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	0	-	-	0	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	0	-	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	134	111	3	10	10
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	132	111	3	10	8
07.3	Gasförmige, verfl. od. verdichtete Mineralölerzeugn.	2	-	-	-	2
08	Chemische Erzeugnisse	58	7	11	36	4
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	5	2	3	-	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	4	-	1	3	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	47	3	7	33	4
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	2	2	-	0	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	1	1	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	0	-	-	0	-
09.1	Glas, Porzellan und keramische Erzeugnisse	0	-	-	0	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	14	1	12	1	0
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	13	1	12	0	-
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	0	0	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	1	-	-	1	0
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	1	0	-	1	-
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	-	-
11.8	Sonstige Maschinen	1	0	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	16	3	-	11	2
14.2	Sonstige Abfälle u. Sekundärrohstoffe	16	3	-	11	2
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	2	1	-	1	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	2	1	-	1	-
	Insgesamt	527	171	42	212	103

2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Elbegebiet						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	606	27	46	278	256
01.1	Getreide	512	-	-	259	254
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	1	-	-	1	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	91	27	46	18	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	7	-	7	-	-
02.1	Kohle	7	-	7	-	-
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	498	21	34	441	3
03.1	Eisenerze	3	3	-	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	23	1	20	-	2
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	472	17	14	441	0
04	Nahrungs- und Genussmittel	148	55	-	89	5
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	139	53	-	82	5
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	6	-	-	6	-
06	Holzware, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	3	0	1	1	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	3	0	1	1	1
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	1 014	885	33	31	65
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	1 012	885	33	31	63
07.3	Gasförmige, verfl. od. verdichtete Mineralölerzeugn.	2	-	-	-	2
08	Chemische Erzeugnisse	138	16	37	52	32
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	12	6	3	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	80	-	7	44	29
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	40	5	26	6	3
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	-	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	5	5	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	65	3	1	42	18
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	2	-	-	-	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	5	-	-	-	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	58	3	1	42	12
10	Metalle und Metallerzeugnisse	34	4	29	0	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	31	2	29	-	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	-	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonst. Metallerzeugnisse	0	0	-	-	0
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	45	3	-	34	7
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	5	2	-	2	0
11.8	Sonstige Maschinen	40	1	-	32	7
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	162	47	1	101	14
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	156	40	1	101	14
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	3	1	-	2	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	3	1	-	2	-
	Zusammen	2 724	1 064	188	1 071	401

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Mittellandkanalgebiet						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	677	80	33	307	256
01.1	Getreide	518	17	9	235	256
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	30	-	-	30	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	130	63	24	42	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	2	-	1	-	1
02.1	Kohle	2	-	1	-	1
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	864	197	64	491	113
03.1	Eisenerze	10	-	-	10	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	146	-	7	32	107
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	705	194	56	449	5
04	Nahrungs- und Genussmittel	258	80	46	101	31
04.1	Fleisch, Fleischerzeugnisse	0	-	-	0	-
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	4	4	-	0	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	250	76	46	96	31
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	4	-	-	4	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	2	2	-	-	-
05.1	Textilien	2	2	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	1	0	-	1	-
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	1	0	-	1	-
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	10	-	10	0	-
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	7	-	7	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	645	40	117	416	73
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	51	7	44	0	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	0	0	-	-	-
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	580	23	72	412	73
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	-	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	7	4	-	4	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	6	6	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	23	1	1	21	-
09.1	Glas, Porzellan u. ä. Erzeugnisse	4	0	-	4	-
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	16	-	-	16	-
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	3	1	1	1	-
10	Metalle und Metallerzeugnisse	80	2	69	7	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	71	1	69	0	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	1	1	-	1	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	7	1	-	6	-

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Mittellandkanalgebiet						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	2	1	-	1	0
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	0	0	-	0	-
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	2	1	-	1	0
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	9	0	-	8	1
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	9	0	-	8	1
16	Geräte u. Material zur Güterbeförderung	10	7	-	3	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	10	7	-	3	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Zusammen	2 583	410	341	1 356	475

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
Wasserstraßengebiete insgesamt						
01	Erzeugnisse der Land- und Forstw., Fischerei	1 284	107	80	585	512
01.1	Getreide	1 030	17	9	494	510
01.2	Kartoffeln	0	-	-	0	-
01.4	Obst und Gemüse	2	-	-	-	2
01.5	Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	31	-	-	31	-
01.7	Andere Erzeugnisse pflanzlichen Ursprungs	221	90	70	60	-
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	9	-	8	-	1
02.1	Kohle	9	-	8	-	1
03	Erze, Steine u. Erden, sonst. Bergbauerzeugnisse	1 362	218	98	931	115
03.1	Eisenerze	13	3	-	10	-
03.2	NE-Metallerze	3	2	1	-	-
03.4	Salz, Natriumchlorid, Meerwasser	169	1	27	32	110
03.5	Steine und Erden, Sand, Kies, Ton, Torf	1 177	212	70	890	6
04	Nahrungs- und Genussmittel	406	135	46	189	36
04.1	Fleisch, Fleischerzeugnisse	0	-	-	0	-
04.3	Verarbeitetes Obst und Gemüse	4	4	-	0	-
04.4	Öle und Fette	3	2	-	1	-
04.6	Stärke, Stärkerzeugnisse, Futtermittel	389	129	46	178	36
04.8	Sonstige Nahrungsmittel	10	-	-	10	-
05	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	2	2	-	-	-
05.1	Textilien	2	2	-	-	-
05.2	Bekleidung und Pelzwaren	0	0	-	-	-
06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	4	1	1	2	1
06.1	Holz-, Kork- und Flechtwaren	4	1	1	2	1
06.2	Papier, Pappe und Waren daraus	0	0	-	0	-
07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	1 024	885	42	31	65
07.1	Kokereierzeugnisse	3	-	3	-	-
07.2	Flüssige Mineralölerzeugnisse	1 012	885	33	31	63
07.3	Gasförmige, verfl. od. verdichtete Mineralölerzeugn.	2	-	-	-	2
07.4	Feste oder wachsartige Mineralölerzeugnisse	7	-	7	0	-
08	Chemische Erzeugnisse	782	56	153	468	105
08.1	Chemische Grundstoffe (mineralisch)	63	13	47	3	-
08.2	Chemische Grundstoffe (organisch)	80	0	7	44	29
08.3	Stickstoffverbindungen, Düngemittel	620	28	99	418	76
08.4	Basiskunststoffe, Kautschuk	0	0	-	0	-
08.5	Pharmazeutische Erzeugnisse	13	9	-	4	-
08.6	Gummi- oder Kunststoffwaren	6	6	-	-	-
09	Sonst. Mineralerz. (Glas, Zement, Gips usw.)	88	5	2	63	18
09.1	Glas, Porzellan u. keramische Erzeugnisse	6	0	-	4	2
09.2	Zement, Kalk, gebrannter Gips	20	-	-	16	5
09.3	Sonstige Baumaterialien und -erzeugnisse	61	4	2	43	12
10	Metalle und Metallerzeugnisse	113	6	98	7	1
10.1	Roheisen, Stahl, Ferrolegierungen	102	3	98	0	1
10.2	NE-Metalle, Halbzeug	2	2	-	1	-
10.3	Rohre	1	1	-	0	-
10.5	Heizkessel, Waffen, sonstige Metallerzeugnisse	7	1	-	6	0

Noch 2.5 Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten, Güterhauptgruppen und Hauptverkehrsbeziehungen von Januar bis November 2018

NST- 2007 Abteilung Gruppe	Güterabteilung/ Gütergruppe	Güter- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
in 1 000 Tonnen						
noch Wasserstraßengebiete insgesamt						
11	Maschinen u. Ausrüstungen, Haushaltsgeräte	47	4	-	35	7
11.4	Geräte d. Elektrizitätserzeugung u. -verteilung	5	2	-	3	0
11.7	Medizin-, Mess- u. steuerungst. Erzeugnisse	0	-	-	0	-
11.8	Sonstige Maschinen	42	2	-	33	7
12	Fahrzeuge	1	-	-	1	-
12.1	Erzeugnisse der Automobilindustrie	1	-	-	1	-
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente	0	0	-	-	-
13.1	Möbel	0	0	-	-	-
14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	172	47	1	109	15
14.1	Hausmüll und kommunale Abfälle	7	7	-	-	-
14.2	Sonstige Abfälle und Sekundärrohstoffe	165	40	1	109	15
16	Geräte und Material zur Güterbeförderung	13	8	-	5	-
16.1	Leere Container und Wechselbehälter	13	8	-	5	-
20	Sonstige Güter a. n. g.	0	-	-	0	-
20.0	Sonstige Güter	0	-	-	0	-
	Insgesamt	5 306	1 474	529	2 427	876

2.6 Containerumschlag nach Containerarten und Hauptverkehrsbeziehungen

Containerart	Einheit	Oktober 2018	November 2018	Januar - November		
				2017	2018	Veränderung um %
Verkehr innerhalb Deutschlands						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	256	563	7 422	5 404	-27,2
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	6	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	53	180	1 614	1 444	-10,5
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	362	923	10 650	8 344	-21,7
darin beförderte Güter	Tonnen	7 665	18 720	220 432	171 460	-22,2
20-Fuß-Container leer	Anzahl	301	502	6 707	4 120	-38,6
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	7	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	130	147	1 377	1 017	-26,1
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	561	796	9 461	6 207	-34,4
Insgesamt	TEU	923	1 719	20 111	14 551	-27,6
Grenzüberschreitender Empfang und Versand						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
darin beförderte Güter	Tonnen	-	-	-	-	-
20-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	-	-
zusammen	TEU	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	-	-	-	-	-
Gesamtverkehr						
20-Fuß-Container beladen	Anzahl	256	563	7 422	5 404	-27,2
30-Fuß-Container beladen	Anzahl	-	-	-	6	x
40-Fuß-Container beladen	Anzahl	53	180	1 614	1 444	-10,5
Container größer 40 Fuß beladen	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	362	923	10 650	8 344	-21,7
darin beförderte Güter	Tonnen	7 665	18 720	220 432	171 460	-22,2
20-Fuß-Container leer	Anzahl	301	502	6 707	4 120	-38,6
30-Fuß-Container leer	Anzahl	-	-	-	7	x
40-Fuß-Container leer	Anzahl	130	147	1 377	1 017	-26,1
Container größer 40 Fuß leer	Anzahl	-	-	-	19	x
zusammen	TEU	561	796	9 461	6 207	-34,4
Insgesamt	TEU	923	1 719	20 111	14 551	-27,6

2.7 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl und TEU im November und Januar bis November 2018

Containerart	Einheit	Empfang		Versand		Insgesamt		Veränderung um %
		2017	2018	2017	2018	2017	2018	
November								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	129	144	133	130	262	274	+4,6
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	16	-	11	-	27	-	x
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	161	144	155	130	316	274	-13,3
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	485	435	400	356	885	791	-10,6
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	78	148	143	179	221	327	+48,0
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	641	731	686	714	1 327	1 445	+8,9
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	614	579	533	486	1 147	1 065	-7,1
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	94	148	154	179	248	327	+31,9
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	802	875	841	844	1 643	1 719	+4,6
Januar - November								
Elbegebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	1 928	1 321	1 949	1 176	3 877	2 497	-35,6
30-Fuß-Container	Anzahl	-	5	-	5	-	10	x
40-Fuß-Container	Anzahl	217	69	74	21	291	90	-69,1
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Zusammen	TEU	2 362	1 509	2 097	1 268	4 459	2 778	-37,7
Mittellandkanalgebiet								
20-Fuß-Container	Anzahl	5 146	3 440	5 308	3 588	10 454	7 028	-32,8
30-Fuß-Container	Anzahl	-	2	-	1	-	3	x
40-Fuß-Container	Anzahl	1 229	999	1 471	1 372	2 700	2 371	-12,2
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	7 604	5 441	8 250	6 334	15 854	11 775	-25,7
Wasserstraßengebiete insgesamt								
20-Fuß-Container	Anzahl	7 074	4 761	7 257	4 764	14 331	9 525	-33,5
30-Fuß-Container	Anzahl	-	7	-	6	-	13	x
40-Fuß-Container	Anzahl	1 446	1 068	1 545	1 393	2 991	2 461	-17,7
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	19	-	19	-	38	x
Insgesamt	TEU	9 966	6 950	10 347	7 602	20 313	14 552	-28,4

**2.8 Containerumschlag nach Wasserstraßengebieten, Containerart, Anzahl, TEU und Hauptverkehrsbeziehungen
im November und Januar bis November 2018**

Containerart	Einheit	Container- umschlag insgesamt	Empfang		Versand	
			davon aus Häfen		davon nach Häfen	
			in Deutschland	im Ausland	in Deutschland	im Ausland
November						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	274	144	-	130	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	274	144	-	130	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	791	435	-	356	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	327	148	-	179	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	1 445	731	-	714	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	1 065	579	-	486	-
30-Fuß-Container	Anzahl	-	-	-	-	-
40-Fuß-Container	Anzahl	327	148	-	179	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Insgesamt	TEU	1 719	875	-	844	-
Januar - November						
Elbegebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	2 497	1 321	-	1 176	-
30-Fuß-Container	Anzahl	10	5	-	5	-
40-Fuß-Container	Anzahl	90	69	-	21	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Zusammen	TEU	2 778	1 509	-	1 268	-
Mittellandkanalgebiet						
20-Fuß-Container	Anzahl	7 028	3 440	-	3 588	-
30-Fuß-Container	Anzahl	3	2	-	1	-
40-Fuß-Container	Anzahl	2 371	999	-	1 372	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	-	-	-	-	-
Zusammen	TEU	11 775	5 441	-	6 334	-
Wasserstraßengebiete insgesamt						
20-Fuß-Container	Anzahl	9 525	4 761	-	4 764	-
30-Fuß-Container	Anzahl	13	7	-	6	-
40-Fuß-Container	Anzahl	2 461	1 068	-	1 393	-
Container größer 40 Fuß	Anzahl	38	19	-	19	-
Insgesamt	TEU	14 552	6 950	-	7 602	-

3. Schiffsverkehr auf Binnenwasserstraßen Sachsen-Anhalts

3.1 Schiffsverkehr nach Monaten

Zeitraum	2018			2017	Veränderung 2018/2017 um %
	Schiffe beladen	Schiffe unbeladen	Schiffe insgesamt	Schiffe insgesamt	
Januar	551	465	1 016	1 036	-1,9
Februar	465	377	842	1 195	-29,5
März	522	440	962	1 407	-31,6
April	578	495	1 073	1 258	-14,7
Mai	592	474	1 066	1 204	-11,5
Juni	566	495	1 061	1 271	-16,5
Juli	591	535	1 126	1 231	-8,5
August	545	497	1 042	1 182	-11,9
September	463	424	887	1 129	-21,4
Oktober	576	529	1 105	1 204	-8,2
November	552	496	1 048	1 288	-18,6
Dezember	...	...	...	932	...
Insgesamt	...	...	...	14 337	...

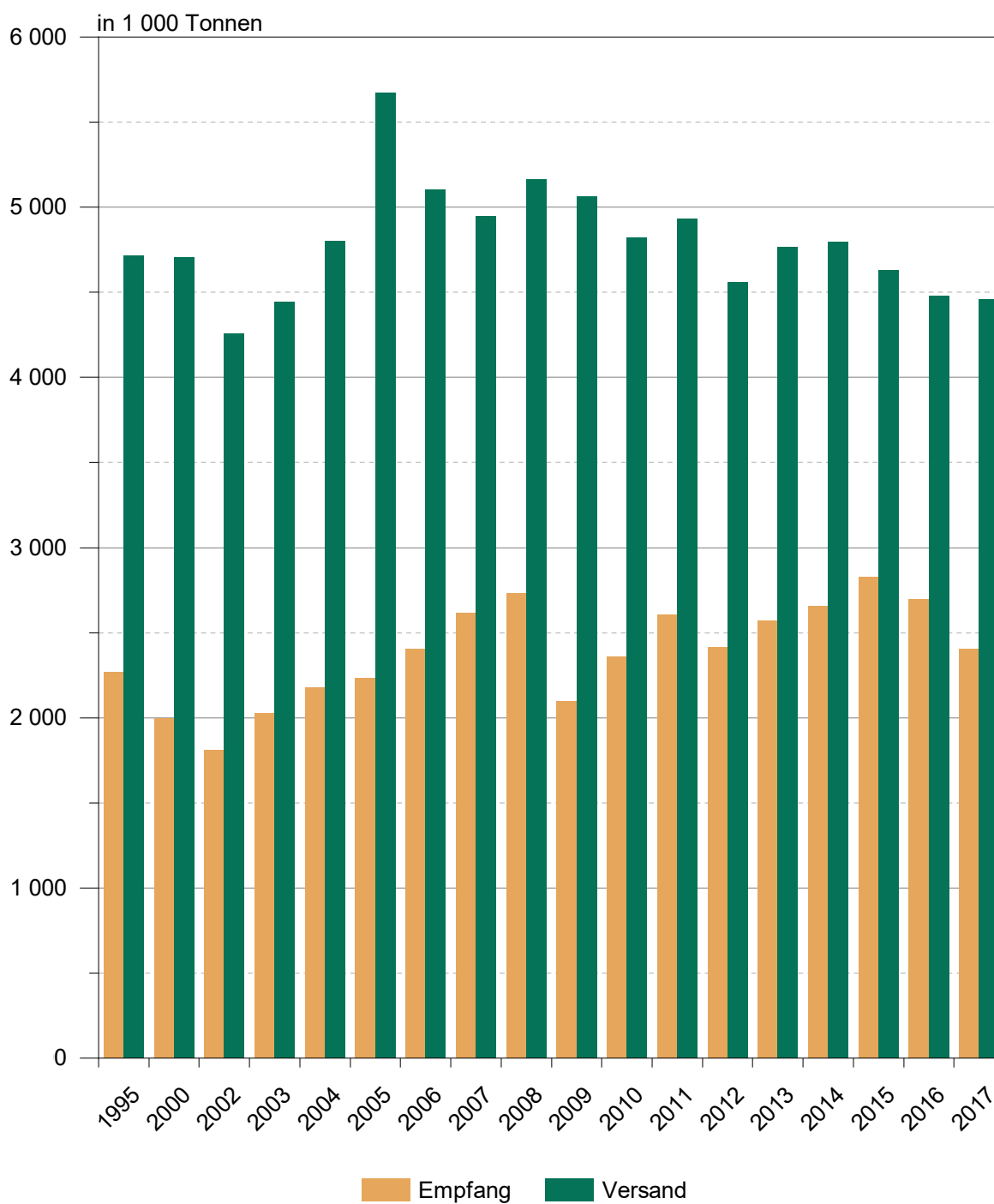
3.2 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge im November 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
Elbegebiet										
Deutschland	172	256	184	169	251	24	18	12	24	18
Niederlande	48	61	54	48	61	-	-	-	-	-
Luxemburg	9	12	11	9	12	-	-	-	-	-
Frankreich	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Tschechien	6	8	5	6	8	2	2	1	2	2
Polen	17	16	14	17	16	21	13	12	21	13
Zusammen	254	354	268	251	349	47	34	26	47	34
Mittellandkanalgebiet										
Deutschland	118	161	107	89	115	12	20	8	2	3
Niederlande	82	94	82	70	79	-	-	-	-	-
Belgien	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Tschechien	16	17	14	16	17	1	1	1	1	1
Polen	17	19	16	17	19	3	4	4	1	1
Zusammen	235	293	221	194	233	16	24	12	4	5
Wasserstraßengebiete insgesamt										
Deutschland	290	417	291	258	367	36	38	20	26	21
Niederlande	130	154	135	118	140	-	-	-	-	-
Belgien	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Luxemburg	9	12	11	9	12	-	-	-	-	-
Frankreich	2	2	2	2	2	-	-	-	-	-
Tschechien	22	25	19	22	25	3	3	2	3	3
Polen	34	35	29	34	35	24	17	16	22	14
Insgesamt	489	647	489	445	582	63	58	38	51	38

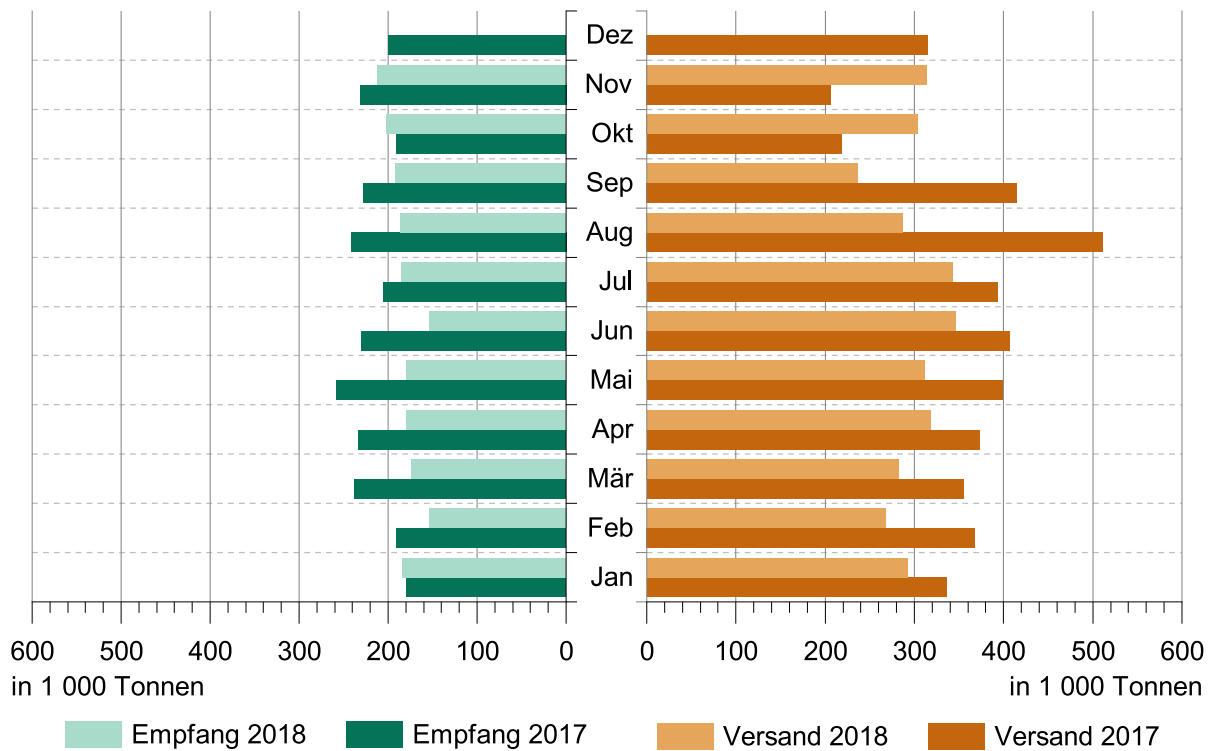
3.3 Schiffsverkehr nach Wasserstraßengebieten, Beladungszustand und Flagge Januar bis November 2018

Flagge	Schiffe mit eigenem Antrieb					Schiffe ohne eigenen Antrieb				
	beladen			unbeladen		beladen			unbeladen	
	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t	Aus-/Ein- ladungen 1 000 t	Anzahl	Trag- fähigkeit 1 000 t
	Elbegebiet									
Deutschland	1 771	2 460	1 647	1 631	2 247	350	244	134	288	185
Niederlande	529	666	526	500	623	-	-	-	-	-
Belgien	16	20	14	16	20	-	-	-	-	-
Luxemburg	62	81	73	56	73	-	-	-	-	-
Frankreich	13	17	13	13	17	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	131	158	105	115	136	49	46	27	44	42
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	115	113	89	111	108	191	111	93	191	111
Zusammen	2 639	3 518	2 469	2 444	3 228	591	403	255	524	339
	Mittellandkanalgebiet									
Deutschland	1 274	1 796	1 273	1 010	1 373	183	261	109	62	54
Niederlande	712	845	715	626	741	4	5	4	3	3
Belgien	17	20	16	17	20	-	-	-	-	-
Frankreich	3	4	2	3	4	-	-	-	-	-
Tschechien	207	227	179	186	205	34	30	22	30	26
Polen	253	255	210	245	247	84	57	51	77	51
Zusammen	2 466	3 148	2 396	2 087	2 590	305	353	186	172	134
	Wasserstraßengebiete insgesamt									
Deutschland	3 045	4 256	2 921	2 641	3 619	533	506	242	350	239
Niederlande	1 241	1 511	1 241	1 126	1 364	4	5	4	3	3
Belgien	33	40	30	33	40	-	-	-	-	-
Luxemburg	62	81	73	56	73	-	-	-	-	-
Frankreich	16	22	15	16	22	-	-	-	-	-
Schweiz	2	3	2	2	3	-	-	-	-	-
Tschechien	338	385	284	301	340	83	77	50	74	68
Slowakei	-	-	-	-	-	1	1	1	1	1
Polen	368	369	300	356	356	275	168	144	268	161
Insgesamt	5 105	6 666	4 865	4 531	5 817	896	756	441	696	473

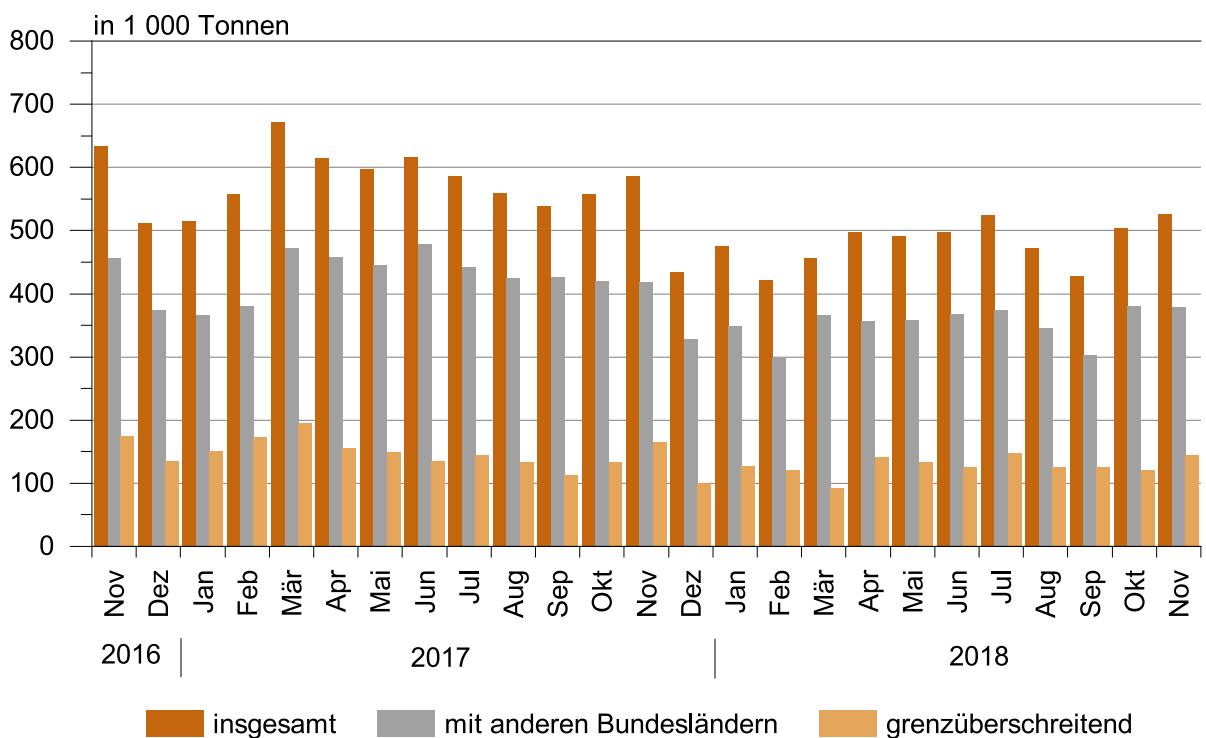
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen 1995 - 2017



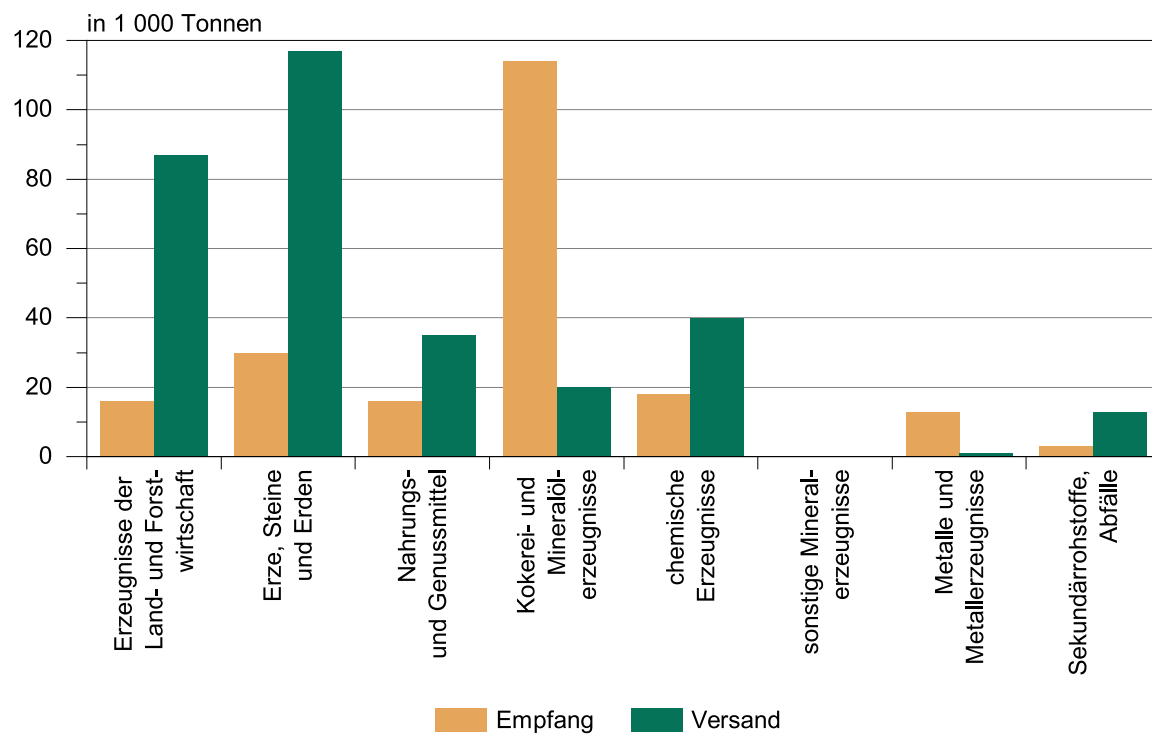
Güterumschlag auf Binnenwasserstraßen von Januar 2017 bis November 2018



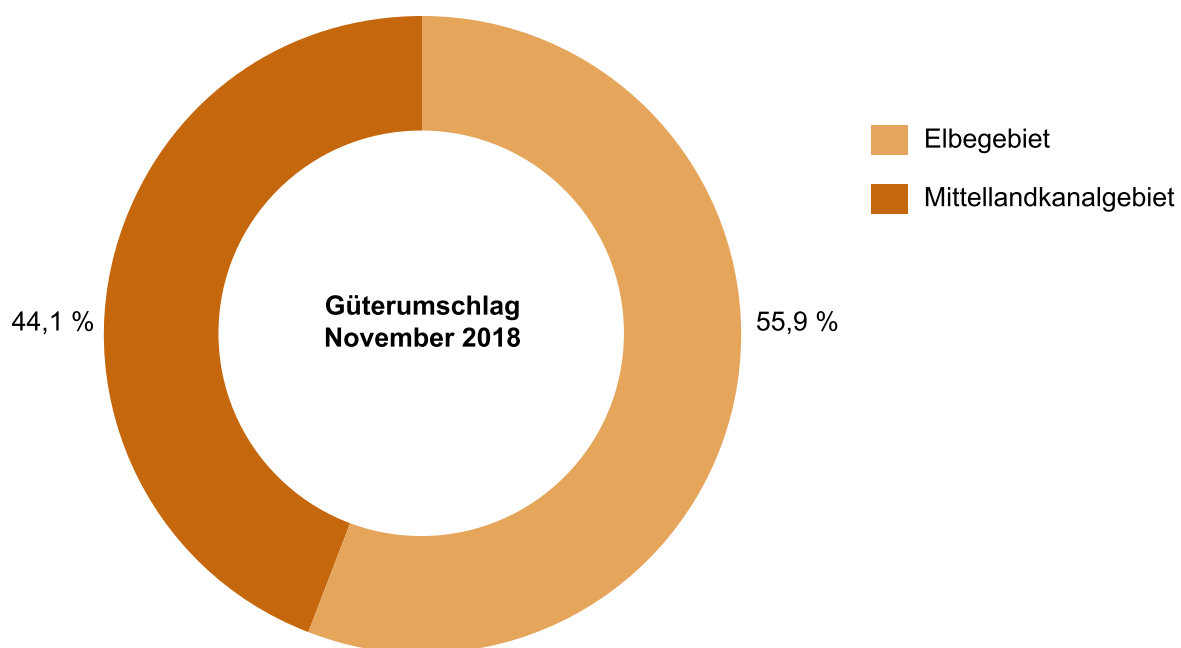
Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen von November 2016 bis November 2018



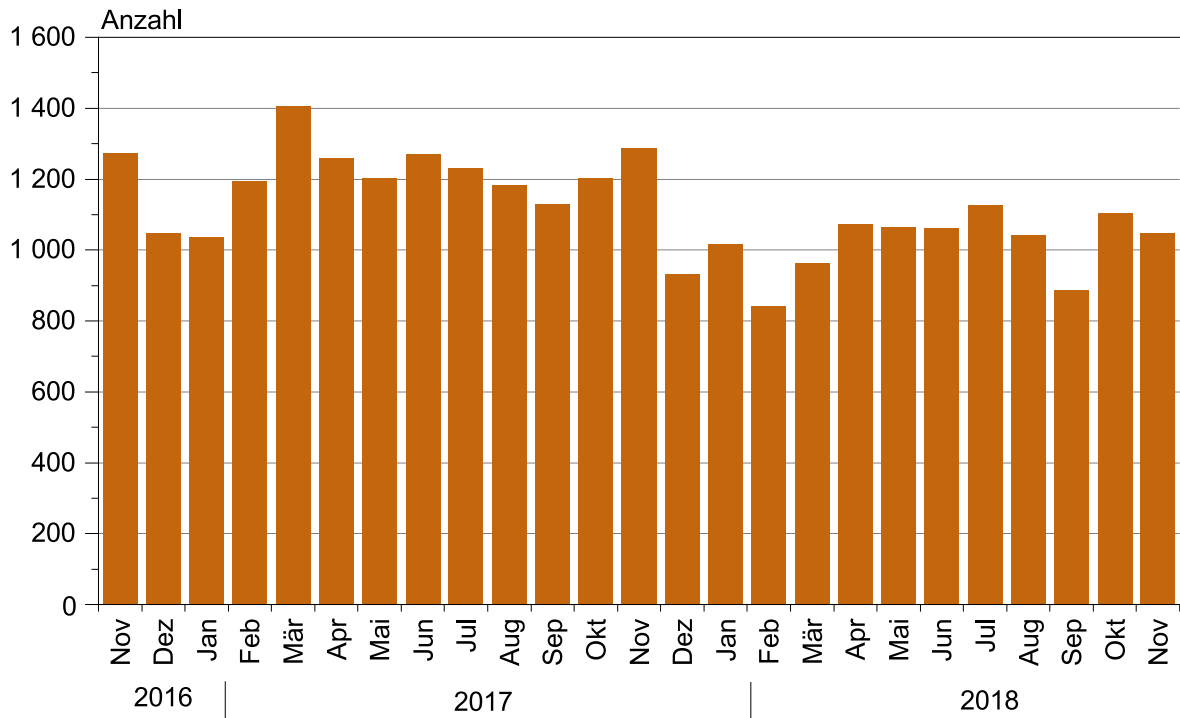
Güterumschlag nach ausgewählten Güterabteilungen im November 2018



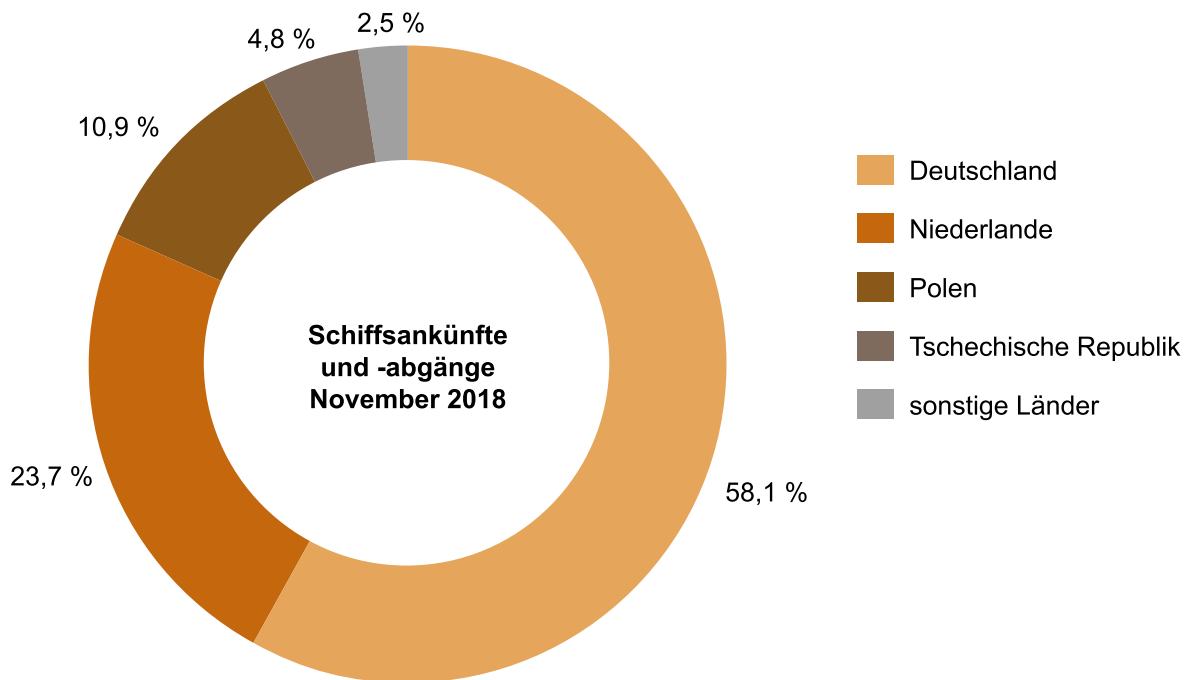
Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten im November 2018



**Schiffsankünfte und -abgänge nach Monaten
von November 2016 bis November 2018**



**Schiffsankünfte und -abgänge nach Herkunftsländern
im November 2018**



Einheitliches Güterverzeichnis der Verkehrsstatistiken (NST-2007)

Abteilung	Bezeichnung
01	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft sowie der Fischerei
02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas
03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse; Torf; Uran- und Thoriumerze
04	Nahrungs- und Genußmittel
05	Textilien und Bekleidung; Leder und Lederwaren
06	Holz sowie Holz-, Kork- und Flechtwaren (ohne Rohholz und Möbel); Papier, Pappe und Waren daraus; Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger
07	Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse
08	Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern; Gummi- und Kunststoffwaren; Spalt- und Brutstoffe
09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips usw.)
10	Metalle und Halbzeug daraus; Metallerzeugnisse, ohne Maschinen und Geräte
11	Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.; Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen; Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.; Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente; Medizin-, Mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse; optische Erzeugnisse; Uhren
12	Fahrzeuge
13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse
14	Sekundärrohstoffe, kommunale Abfälle und sonstige Abfälle
15	Post, Pakete
16	Geräte und Material für die Güterbeförderung
17	Im Rahmen von privaten und gewerblichen Umzügen beförderte Güter; von den Fahrgästen getrennt befördertes Gepäck; zum Zwecke der Reparatur bewegte Fahrzeuge ; sonstige nichtmarktbestimmte Güter a. n. g.
18	Sammelgut: eine Mischung verschiedener Arten von Gütern, die zusammen befördert werden
19	Nicht identifizierbare Güter: Güter, die sich aus irgendeinem Grund nicht genau bestimmen lassen und daher nicht den Gruppen 01 - 16 zugeordnet werden können
20	Sonstige Güter a. n. g.

a. n. g. anderweitig nicht genannt

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Ankunft**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Ausladehafen, Ladeplatz oder Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

- Gütermotorschiff
- Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)
- Tankmotorschiff
- Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)
- Containerschiff
- Sonstiges Güterschiff

2 Ankunft

Angekommen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wurde bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Werden im Meldehafen Güter eingeladen? Ja Nein

Wird zwischen dem Meldehafen und dem nächsten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginierungsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten wurden auf der Fahrt vom Einladehafen der Güter – bei mehreren Einladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

- Emmerich (Rhein)
- Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)
- Schleuse Koblenz (Mosel)
- Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl
- Seegrenze Weser
- Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)
- Schleuse Geesthacht (Elbe)
- Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)
- Elbe-Seitenkanal
- Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)
- Schleuse Havelberg (Untere Havel)
- Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)
- Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)
- Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)
- Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)
- Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)
- Unterschleuse (Landwehrkanal)
- Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)
- Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)
- Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)
- Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

- 2** Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.
- 3** Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik–2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart gelöscht, die in mehreren Häfen geladen wurde, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Einladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

- 4** Einladehafen ist der Ort, an dem das Gut eingeladen wurde. Bei Ankunft von Schiffsleichtern aus Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Einladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff abgesetzt wurde.
- 5** Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.
- 6** Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen gelöschte Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Einladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut

10 = unverpacktes flüssiges Massengut
20 = unverpacktes festes Schüttgut

Stückgut

30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)

Container

40 = 20-Fuß-Container
41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß
42 = 40-Fuß-Container
43 = Container größer als 40 Fuß
44 = Sonstige Großcontainer

Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)

50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen
51 = Wechselbrücken/-behälter

Sonstige Ladungsarten

99 = Sonstiges

**Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt
– Zählkarte Abgang**

Name des Schiffes:

Name des Schiffsführers:

Wohnort des Schiffsführers:

Telefon, Telefax und/oder E-Mail-Adresse der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person (freiwillige Angabe):

Meldehafen: Einladehafen, Ladeplatz **oder** Strom mit km Angabe

1 Schiffsmerkmale

Amtliche Schiffsnummer/SUK-Nr. (bei seegehenden Schiffen/Rufzeichen)

Flagge/Registerstaat

Tragfähigkeit (Eichtonnen ohne Dezimale)

1.1 Schiffsgattung

Bitte nur ein Feld ankreuzen.

Gütermotorschiff

Güterleichter (Güterschiff ohne Selbstantrieb)

Tankmotorschiff

Tankleichter (Tankschiff ohne Selbstantrieb)

Containerschiff

Sonstiges Güterschiff

2 Abgang

Abgegangen am: (Tag, Monat und Jahr, z. B. 07/09/2017) / /

Bei Reihenfahrten: mal im Monat

3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Wird bei der Fahrt auch die See befahren? Ja Nein

Wurden im Meldehafen Güter ausgeladen? Ja Nein

Wurde zwischen dem Meldehafen und dem letzten Hafen Ladung transportiert? Ja Nein



Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Dezernat 35
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Telefon: (0345) 2318-0

Ansprechpartner/-in: (0345) 2318-436, 414

Telefax: (0345) 2318-930

E-Mail: abt-3@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **6** auf Seite 2 in dieser Unterlage. Weitere allgemeine Hinweise entnehmen Sie bitte dem beigefügten Merkblatt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

15

Paginierungsnummer (bei Rückfragen bitte angeben)

noch: 3 Fahrtroute/Benutzte Wasserstraßen

Welche von den nachstehend genannten Wasserstraßen oder Punkten werden auf der Fahrt zum Ausladehafen der Güter – bei mehreren Ausladehäfen, dem weitest entfernten – passiert?

Bitte ankreuzen. Mehrfachnennungen möglich.

Emmerich (Rhein)

Schleuse Friedrichsfeld (Wesel-Datteln-Kanal)

Schleuse Koblenz (Mosel)

Seegrenze Ems/Übergang Delfzijl

Seegrenze Weser

Schleuse Brunsbüttel (Nord-Ostsee-Kanal)

Schleuse Geesthacht (Elbe)

Schleuse Oldenburg (Küstenkanal)

Elbe-Seitenkanal

Schleuse Plau (Müritz-Elde-Wasserstraße)

Schleuse Havelberg (Untere Havel)

Schleuse Parey (Pareyer Verbindungskanal)

Schleuse Niegripp (Elbe-Havel-Kanal)

Schleuse Schönwalde (Havel-Kanal)

Schleuse Plötzensee (Berlin-Spandauer-Schiffahrtskanal)

Hansabrücke (Spree-Oder-Wasserstraße)

Unterschleuse (Landwehrkanal)

Schleuse Kleinmachnow (Teltow-Kanal)

Schleuse Eisenhüttenstadt (Oder)

Straßenbrücke Schwedt (Hohensaaten-Friedrichsthaler-Wasserstraße)

Schleuse Jochenstein (Donau)

Erläuterungen zum Fragebogen

1 Für den Verkehr von Schiffen, die im Berichtsmonat eine häufig wiederkehrende Verbindung zwischen zwei gleichen Häfen unterhalten, kann die Zählkarte monatlich als Sammelzählkarte angelegt werden. Voraussetzung dabei ist, dass auf allen Fahrten immer die gleichen Güter in gleicher Ladungsart bzw. gleichen Ladungseinheiten befördert werden. In diesem Fall ist das Tagesdatum frei zu lassen und in das Feld „Bei Reihenfahrten“ einzutragen, wie oft das Schiff im Berichtsmonat angekommen oder abgegangen ist.

Abschnitt 4 der Zählkarte („Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten“) ist dann ebenso auszufüllen wie bei Nicht-Reihenfahrten. Bei der „Menge in Tonnen“ ist allerdings die **Gesamtsumme aller bei diesen Fahrten** beförderten Güter (je Güterart) einzutragen. Gleiches gilt – sofern Güter in Ladungseinheiten befördert werden (LA-Codes 40–51) – auch für das Feld „Anzahl der Ladungseinheiten“, das die **Stückzahl der Ladungseinheiten aller Fahrten** (je Ladungsart bzw. Ladungseinheit) zusammen beinhalten soll.

2 Diese Angaben dienen der maschinellen Ermittlung der Verkehrsleistung (Güteraufkommen, Tonnen- und Schiffskilometer) auf den einzelnen Wasserstraßen.

3 Die Bezeichnung der Güter erfolgt nach der NST-2007 (einheitliches Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik – 2007). Sammelbezeichnungen wie Getreide, Erze, Eisen usw. sind nicht zulässig; die Güter

sind genauer zu benennen, z. B. Weizen, Roggen, Eisenerze, Walzstahl usw. Markenbezeichnungen sind nicht zu verwenden. Für jede Güterart ist eine separate Zeile vorgesehen. Wird allerdings eine Güterart geladen, die in mehreren Häfen gelöscht wird, so sind so viele Zeilen auszufüllen, wie Ausladehäfen bei der betreffenden Güterart vorkommen.

Bei leeren Ladungseinheiten sind je Ladungsart ebenfalls Zeilen anzulegen, in der die Felder „Güterart“, „Gefahrgut“ und „Menge in Tonnen“ leer bleiben und nur die Ladungsart, Ein- bzw. Ausladehafen sowie die Anzahl der leeren Ladungseinheiten angegeben werden.

- 4** Ausladehafen ist der Ort, an dem das Gut ausgeladen werden soll. Beim Abgang von Schiffsleichtern nach Übersee ist jedoch nicht der Hafen in Übersee als Ausladehafen anzuschreiben, sondern der deutsche Seehafen (z. B. Bremerhaven) oder ein Rheinmündungshafen, in dem der Schiffsleichter vom Trägerschiff aufgenommen wird.
- 5** Anzugeben ist das Bruttogewicht – in Tonnen – der jeweiligen Güterart einschließlich Verpackung, jedoch **ohne Eigengewichte der Ladungseinheiten**.
- 6** Anzugeben sind hier die in der untenstehenden Liste zutreffenden zweistelligen Codes (z. B. der Code 42 bei 40-Fuß-Containern).

4 Im Meldehafen geladene Güter, Ladungsarten und Ladungseinheiten

Güterart 3	Ausladehafen 4	Gefahrgut: ja	Menge in Tonnen 5	Ladungsart 6	Anzahl der Ladungseinheiten
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____

Massengut	Stückgut	Container
10 = unverpacktes flüssiges Massengut 20 = unverpacktes festes Schüttgut	30 = unverpacktes oder konventionell verpacktes Stückgut (nicht auf RO-RO-Einheiten; einschließlich kleiner Container < 20 Fuß)	40 = 20-Fuß-Container 41 = Container zwischen 20 und 40 Fuß 42 = 40-Fuß-Container 43 = Container größer als 40 Fuß 44 = Sonstige Großcontainer
Fahrzeuge als Transportmittel (RO-RO-Einheiten)	Sonstige Ladungsarten	
50 = Straßengüterfahrzeuge einschl. deren Anhänger sowie Anhänger von Straßengüterfahrzeugen 51 = Wechselbrücken/-behälter	99 = Sonstiges	

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat April 2019 erschienen

Bestell-Nr. ¹	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 04/2019	5,50
2 V 0 09	V	Verzeichnis Ambulante Pflegedienste, Stationäre Pflegeeinrichtungen Stand: 15.12.2017	18,00
3 C 3 06	C III j/18	Schlachtungen und Geflügel Jahr 2018, Endgültige Ergebnisse	2,50
3 E 1 02	E I m-1/19	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Januar 2019: Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 2 01	E II m-1/19	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Januar 2019	2,50
3 E 2 03	E II j/18	Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe Juni 2018	4,50
3 G 1 01	G I m-12/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Dezember 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-12/18	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Dezember 2018 Vorläufige Ergebnisse	2,00
3 H 1 01	H I m-10/18	Straßenverkehrsunfälle Oktober 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-11/18	Straßenverkehrsunfälle November 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I m-12/18	Straßenverkehrsunfälle Dezember 2018: Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 K 8 01	K VIII 2j/17	Ambulante Pflegedienste, Stationäre Pflegeheime, Pflegegeld Jahr 2017	5,50
3 L 2 02	L II j/17	Gemeindefinanzen, Auszahlungen und Einzahlungen Jahresrechnungsstatistik 2017	18,50
3 P 1 07	P I j/18	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 2008 - 2018; Stand: August 2018/Februar 2019	6,50

¹ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich, bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.



www.statistik.sachsen-anhalt.de

Bestellnummer: 3H201



H II
m-11/18